



Jedes Kind zählt

Der steigende Personalmangel führt zu verkürzten Öffnungszeiten und sogar zur Schließung von Kitas. Diese Situation belastet nicht nur die Familien, sondern auch die engagierten Fachkräfte, die sich täglich mit Leidenschaft um die frühkindliche Bildung kümmern. Die Kampagne „Jedes Kind zählt“ setzt sich dafür ein, dass im Jahr 2024 verbindliche Qualitätsstandards eingeführt werden. Das bedeutet konkret:

- Jede Kita soll mindestens eine zusätzliche Profilstelle erhalten, um Bereiche wie Sprachbildung oder Inklusion gezielt zu unterstützen.
- Es müssen klare Richtlinien für den Personalbedarf festgelegt werden, damit genug Fachkräfte für eine angemessene Betreuung und Förderung der Kinder zur Verfügung stehen.
- Die Qualität der frühkindlichen Bildung soll durch verstärkte Praxis- und Fachberatung weiter verbessert werden.
- Jedes Kind verdient einen Platz in einer Kindertageseinrichtung oder in der Kindertagespflege. Der Ausbau von Kitaplätzen muss intensiviert werden, um diesem Anspruch gerecht zu werden.

Der Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages hat die Petition zur Online-Unterschrift freigeschaltet.

Bis zum 9. Juli 2024 kann jeder Mensch mit unterschreiben.

Hier geht's zur Petition im Deutschen Bundestag:
https://epetitionen.bundestag.de/petitionen/_2024/_05/_03/Petition_167142.html

Weitere Infos: <https://jedes-kind-zaehlt.de/>

